

Pressemitteilung

RehaZentren Baden Württemberg beteiligen sich an Kampagnen

Der Reha Gehör verschaffen

Stuttgart, den 20.08.2015. Der wachsende Nutzen medizinischer Rehabilitation – gerade im Hinblick auf den demographischen Wandel – ist unbestritten. Dennoch fehlt es an einem angemessenen Stellenwert in der gesundheitspolitischen Planung und der öffentlichen Wahrnehmung. Um diesen Defiziten entschieden entgegen zu treten, verschaffen die Deutsche Gesellschaft für Medizinische Rehabilitation (DEGEMED) und die Baden-Württembergische Krankenhausgesellschaft (BWKG) der Reha öffentlich Gehör. Beide Kampagnen werden von den RehaZentren Baden-Württemberg aktiv unterstützt.

Über ein Jahr nach ihrem Start kann die DEGEMED (Deutsche Gesellschaft für Medizinische Rehabilitation) auf eine erfolgreiche Kampagne blicken. Unter dem Motto „Meine Reha – Mein Leben“ hat diese bereits über zwei Millionen Menschen in Print- und Onlinemedien erreicht; über 250 Rehaeinrichtungen und mehr als 17.000 Einzelpersonen haben die Kampagne und ihre Forderungen aktiv unterstützt.

Zu einem ebenso großen Erfolg entwickelte sich die Kampagne der Baden-Württembergischen Krankenhausgesellschaft (BWKG) mit dem Motto „Umsonst ist keine Reha“. Auch hier haben sich über 16.000 Menschen im Land für die Belange der Reha stark gemacht.

Neben einer nachhaltigen Wirkung in der breiten Öffentlichkeit stehen die Forderungen nach einer konsequenten Politik zugunsten der Reha, Verbesserungen beim Zugang zu Rehamaßnahmen und eine bedarfsgerechte Finanzierung im Fokus beider Kampagnen. Allesamt Forderungen, deren Erfüllung auch für die Arbeit der RehaZentren Baden-Württemberg und ihrer neun Kliniken von elementarer Bedeutung sind. „Dementsprechend unterstützen wir beide Kampagnen nicht nur sondern beteiligen uns aktiv mit entsprechenden Veranstaltungen in jeder einzelnen unserer Kliniken“, unterstreicht Dr. Constanze Schaal, Geschäftsführerin der RehaZentren Baden-Württemberg gGmbH und Erste Stellvertretende Vorsitzende der DEGEMED die herausragende Bedeutung des Engagements. „Tagtäglich leisten alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unseren Kliniken vielschichtige und anspruchsvolle Arbeit für unsere Patienten – und damit letztlich für die Gesellschaft. Darauf dürfen und müssen wir stolz sein. Mit den Kampagnen haben wir einen wichtigen Schritt in die Öffentlichkeit getan. Wir tragen unsere Leistungen und Ziele nach außen um die Politik und die Bevölkerung für uns zu gewinnen.“

20.08.2015

RehaZentren Baden-Württemberg

Unter dem Dach der RehaZentren Baden-Württemberg gGmbH sind neun Einrichtungen der medizinischen Rehabilitation mit individuellen Profilen zusammengeführt. Acht Standorte liegen in Baden-Württemberg, ein weiterer in Bayern. Die Geschäftsleitung hat ihren Sitz in Stuttgart.

Die Kliniken erbringen ein breites Spektrum an rehabilitativen und präventiven Dienstleistungen. Sie ergänzen sich gegenseitig, sodass wertvolle Synergieeffekte entstehen. Vernetzte Strukturen und die fachliche Zusammenarbeit sichern eine optimale Betreuung der Patientinnen und Patienten.

Kontakt:

Jörg Skupin, Referent Public Relations
RehaZentren der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg gGmbH
Wilhelmsplatz 11, 70182 Stuttgart
E-Mail: j.skupin@rehazentren-bw.de; Tel.: 0711 6994 639 20